



Clubheft 2021

Einladung zur Generalversammlung 2021

Liebe Clubkameradin, lieber Clubkamerad

Die Einladungen zur diesjährigen Generalversammlung wurden anfangs November per Post versandt. Die GV findet wie folgt statt:

Samstag, den 20. November, um 20.00 Uhr im Ringel in Trin.

Wichtig: Für den Abend besteht **Zertifikatspflicht**.

Nachdem wir letztes Jahr eine elektronische Abstimmung durchführen mussten, ist die Vorfreude bei meinen Vorstandskolleg(inn)en und mir auf die diesjährige GV nun umso grösser. Im Anschluss an die Versammlung steht eine Bar bereit, welche zum geselligen Abend einlädt.

Ich freue mich, dich an der GV begrüßen zu dürfen und mit dir auf einen guten Winter anzustossen!

Sportliche Grüsse

Gianmarco Spreiter, Präsi



www.sctrin.ch



@skiclubtrin



@skiclubtrin

Hauptsponsor

CAHENZLI
holzbau
schreinerei
fenster + türen

Sponsoren

CASTY OFF-ROAD
Ihre Spezialisten für Geländewagen Zubehör

**FELIX
CAFELISCH
GMBH**

CAFELISCH

ecowert
NATÜRLICH FOKUSSIERT.

helvetia
Generalsekretär Graubünden

FOPPA
SAFETY FIRST.

Traktanden GV 2021

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der online Abstimmung vom 21.11.2020
4. Jahresberichte 2020/21
5. Jahresrechnung 2020/21 (Skiclub / JO)
6. Revisorenbericht und Entlastung des Vorstandes
7. Budget 2021/22
8. Wahlen
9. Ein- und Austritte
10. Ehrungen
11. Clubhütte
12. Trin *nordic* / IG Sportkids
13. Jahresprogramm 2021/22
14. Varia

Inhaltsverzeichnis

Protokoll der elektronischen Generalversammlung vom 21.11.2020	3
Jahresbericht Präsident	4
Jahresbericht Sportchef	6
Jahresbericht JO Chef	7
Jahresbericht Clubhütte Platt`Alva	9
Jahresrechnung SC Trin 2020/21	11
Jahresrechnung JO Trin 2020/21.....	12
Budget SC Trin 2021/22	13
Budget JO Trin 2021/22.....	14
Bericht Trin <i>nordic</i>	15
Bericht Sportkids Trin	17
Jubilars.....	19
Jahresprogramm 2021/22	20

Protokoll der elektronischen Generalversammlung vom 21.11.2020

Sonja Schwitter

Die GV wurde ohne persönliche Anwesenheit abgehalten und ersatzweise in Form der elektronischen Abstimmung durchgeführt. 68 Personen haben ihre Stimme abgegeben.

Traktanden

1. Protokoll der GV vom 16.11.2019
Das Protokoll wurde mit 67 Ja Stimmen und 1 Enthaltung genehmigt.
2. Jahresberichte 2019/20
Die Berichte wurden mit 67 Ja Stimmen und 1 Enthaltung genehmigt.
3. Jahresrechnungen 2019/20
 - 3.1. Jahresrechnung Skiclub 2019/20
 - 3.2. Jahresrechnung JO 2019/20
4. Revisorenbericht und Entlastung des Vorstandes
Der Antrag der Revisorinnen, die Jahresrechnungen der JO und des Skiclubs zu genehmigen und den Vorstand zu entlasten, wurde mit 67 Ja Stimmen und 1 Enthaltung angenommen.
5. Festsetzung der Mitgliederbeiträge
Der Antrag des Vorstandes, die Mitgliederbeiträge so zu belassen, wurde mit 66 Ja Stimmen und 2 Enthaltung angenommen.
6. Budget 2020/21
Das Budget 20/21 der JO und des Skiclubs wurde mit 65 Ja Stimmen und 3 Enthaltungen genehmigt.
7. Ausserordentliche Wahl: Erweiterung des Vorstandes
Christa Blöchlinger wurde mit 64 Ja Stimmen, 2 Nein Stimmen und 2 Enthaltungen in den Vorstand gewählt.
8. Ein- und Austritte
Eintritte: Silvan Bill, Ursina Moser, Leonie Knecht, Karin Koch, Flurina Camenisch, Florin Irniger, Vanessa Erni, Tobias Walter, Fabian Casty, Dominik Hardegger und Ursina Kühne.
Austritte: Fränzi Coray, Christian Janutin, Anu Bernasconi, Nadja Casty, Lucrezia Capatt, Erich Domeni, Sibylla Odermatt und Wilma Caprez.
9. Ehrungen (siehe Clubheft 2020)
10. Trin *nordic* / IG Sportkids (siehe Clubheft 2020)
11. Jahresprogramm 2020/21
Das Jahresprogramm wurde mit 66 Ja Stimmen und 2 Enthaltung genehmigt.

Der Präsident
Gianmarco Spreiter

Die Aktuarin
Sonja Schwitter

Jahresbericht Präsident

Gianmarco Spreiter

Liebe Clubkameradinnen, liebe Clubkameraden

Ein ausserordentliches Clubjahr neigt sich dem Ende zu. Da war dieser Rekordwinter, welcher uns von Dezember bis Ende Saison fantastische Schneebedingungen auf der Loipe und der Piste bescherte. Da war aber auch diese Pandemie, welche unserem Clubleben einen Strich durch die Rechnung machte. Zeit also, ein wenig zurückzuschauen, um dann den Blick nach vorne zu richten.

Der Vorstand war im letzten Winter bestrebt, aus jeder Situation das Beste zu machen. Wir wollten also nicht von Beginn weg alle **Clubevents** streichen, sondern lieber zuwarten, wie sich die Situation entwickelt. Es bestand die Hoffnung, einzelne Anlässe in angepasster Form durchzuführen, um uns allen wieder ein Hauch von Normalität zu gewähren. Doch Abstand galt im Coronawinter als neuer Anstand. Wir sahen keine Möglichkeit, einen Skiclub Trin Anlass zu organisieren, welcher sich diesen Namen verdient hätte und entschieden uns dafür, das ganze Winterprogramm zu streichen. So dauerte es bis Ende August, bis der erste und einzige Clubevent „TeneroGRANDE“ durchgeführt werden konnte. Bei schönem Wetter fand ein lässiges Sportwochenende im Tessin statt, wie im Jahresbericht von Michel nachgelesen werden kann. Ende April traf sich eine kleine Gruppe von Skiclub Mitgliedern mit Vertretern des Tennisclubs und des CB Union Trin bei der Sportanlage Prau Davon. Die Pflasterung mussten erneuert werden. Unter der fachkundigen Leitung von Marco Capatt wurden sämtliche Steine entfernt, geputzt und sortiert. Plattenleger Cändi hat dann den Platz wieder verlegt. Es kam ein wenig „Krampferstunden“ Atmosphäre auf, wie früher beim gemeinsamen Innenausbau des Sportzentrums durch die drei Sportvereine. Herzlichen Dank allen Beteiligten!

Wie öfters bei Krisen üblich, bot auch die Coronakrise neue Chancen. Viele von uns nutzten die Zeit, um sich wieder vermehrt auf der Loipe oder Abseits der Pisten zu bewegen: Der **Langlaufsport** hat im vergangenen Jahr nochmals immens an Popularität gewonnen, was sich beim Aufmarsch bei den Parkplätzen in Mulin widerspiegelte. Das Trin *nordic* Team um Peter Benz war mit Loipenpräparation, Passverkauf, Schneeschaukeln und Parkplatzeinweisung stark gefordert und hat es aus meiner Sicht geschafft, für optimale Bedingungen zu sorgen. Herzlichen Dank an alle Helfer*innen! Im Jahresbericht von Trin *nordic* hat Peter den Rekordwinter aufgerollt und mit wunderbaren Bildern geschmückt. Auch **Skitouren** erfuhren grosse Beliebtheit. Mit Freunden die Natur geniessen, Abseits aller Menschenmengen abzuschalten und erst noch in den Genuss einer Tiefschnee Abfahrt zu gelangen; das haben einige von uns (wieder)entdeckt. Wir diskutierten im Vorstand darüber, wie der Skiclub, als die Schneesport-Community unseres Dorfes, dem wachsende Interesse an Skitouren begegnen soll. Eigene Skitouren anzubieten, würde aus versicherungstechnischen Gründen schwierig. Wir entschlossen uns, auf unserer Homepage einen neuen Bereich „Touren“ zu schaffen. Hier bekommt man einen Überblick über diverse Anbieter von Skitouren und über das Thema Touren und Sicherheit abseits der Pisten. Unser Hüttenchef und Bergführer Markus Gujan wird an der GV genauer auf das Thema eingehen.

Neben Schneesport beschäftigten uns im Vorstand auch andere Themen:

Die JO durfte neue **Sponsoren** Verträge abschliessen, was den Kauf von neuen Jacken für alle Disziplinen ermöglichte. Mehr dazu steht in Sandro`s Jahresbericht der JO. Ich möchte an dieser Stelle all unseren langjährigen und neuen Sponsoren ein riesengrosses Dankeschön aussprechen. Ohne euch wäre die JO in dieser Form nicht möglich.

Bezüglich **Digitalisierung** von alten Medien wurden Fortschritte erzielt: Alte Super 8 Filmaufnahmen des 50-jährigen Skiclub Jubiläums konnten über die Kantonsbibliothek Graubünden digitalisiert werden. Erich Domeni hat uns dann freundlicherweise einen weiteren Super 8 Film mit alten Skiclub

Aufnahmen zur Verfügung gestellt, welchen wir ebenfalls digitalisieren lassen. Wenn jemand von euch zu Hause alte Film- oder Fotoaufnahmen über Skiclub Anlässe findet, freut sich unsere Medienverantwortliche Christa sehr über eine Ausleihe und kümmert sich um die fachgerechte Kopierung und Archivierung.

In der **Administration** ist ebenfalls etwas gegangen: Zusammen mit der JO haben wir ein neues Buchhaltungs- und Mitgliederverwaltungssystem angeschafft, welches ab sofort zum Einsatz kommt. Dieser Wechsel bringt dem SC und der JO zahlreiche administrative Vorteile. Die Auswirkungen für uns alle sind einerseits, dass wir unser Bierchen an Clubanlässen per «Twint» bezahlen können und andererseits, dass wir Rechnungen sowie die Einladung zur nächsten GV per E-Mail bekommen. Natürlich werden auf Wunsch die Unterlagen weiterhin per Post zugestellt.

Gerne möchte ich ein paar Worte unseren Athleten widmen. **Livio Bieler** musste eine durchgezogene Saison 19/20 hinnehmen und verlor danach seinen Kaderstatus von Swiss-Ski. Allen Widrigkeiten zum Trotz suchte sich Livio für den Sommer 2020 in Norwegen auf eigene Faust ein neues Trainingsumfeld. Er trainierte hart für sein Ziel, wieder an den Weltcup Rennen starten zu dürfen. Eines Tages rief ich ihn an. Livio hatte gerade eine seiner Trainingseinheiten in Trondheim absolviert und tönte zuversichtlich. Er schwärmte von der unglaublichen Breite der norwegischen Konkurrenz und fand nochmals die Motivation für eine weitere Wettkampfsaison. Leider blieb der Erfolg im Winter aus. Mit den Schweizermeisterschaften Ende März 2021 beendete Livio schliesslich seine Karriere als Langlauf Profi. Lieber Livio, ich verneige mich vor deiner Karriere und deinem Kampfgeist! Für deine Zukunft wünsche ich dir, dass du deine weiteren Träume erfüllen kannst.

Unser Biathlet **Serafin Wiestner** konnte sich bei internen Trainingswettkämpfen von Swiss-Ski erneut klar für den Start im Weltcup durchsetzen. Dank soliden Leistungen im Januar qualifizierte er sich gar für die WM, wo er für die Staffel und ein Einzelrennen am Start stand. Leider konnte Serafin nicht an die Leistungen der vorherigen Rennen anknüpfen. Während die Laufform stimmte, unterliefen ihm zu viele Fehler am Schiesstand. Der zweifache Olympionike Seri befindet sich, laut eigenen Aussagen, im besten Biathlonalter. Mit seiner Erfahrung und guten Leistungen im Weltcup könnte Serafin im Februar zum dritten Mal an olympischen Spielen teilnehmen. Lieber Seri, ich wünsche dir viel Erfolg auf dem Weg nach Peking!

Mit der Generalversammlung vom 20. November starten wir in ein **neues Vereinsjahr**. Schneemässig wird es kaum ans Vorjahr anknüpfen, doch sollten wir unsere Anlässe endlich wieder durchführen können. Ein Highlight dürfte die Clubreise auf den Stoos werden, welche nun zweimal verschoben werden musste. Meine Vorfremde auf einen Winter mit Clubevents ist gross. Was wäre das für ein wunderbares Comeback des sozialen Lebens, wenn wir viele Teilnehmer*innen an unseren Anlässen verzeichnen dürften!

Ich wünsche euch allen einen schneereichen, unfallfreien und geselligen Winter.

Euer Präsi, Gianmarco

Jahresbericht Sportchef

Michel Gilgen

Tenero Grande «Ooh isch das schön xi»

Traditionell startet Tenero Grande mit einem Grill Abend am Lago Maggiore.

Die Anfahrt am Freitagnachmittag nach Tenero war mühsam. Dies wegen dem grossen Verkehrsaufkommen, und den vielen Pausen für Duri Capatt ;-).

Karin Koch und ich waren bemüht, dass nach der langen Anreise der Grill heiss war und niemand verdursten musste.

Am Samstagvormittag stand bei perfekten Wetterbedingungen als erstes Pilates auf dem Programm. Vor allem die Männer waren beim Zeitlupen-Krafttraining gefordert. Zum Glück ging es nicht länger! Dank Claudio Hagmann konnten danach alle beim Tennis ihr Bestes geben. Mit der Erkenntnis von Christof Loher, dass es am BESTEN mit der richtigen Technik geht. Was für eine Feststellung!

Die andere Hälfte der Gruppe schwitzte sich bei Claudio Caflisch und seinem Badminton ab.

Nach dem Mittagessen freuten wir uns alle auf das Segeln. Leider war der Wind nicht auf unserer Seite. So, dass es nicht ganz so viel Spass machte. Dafür ergab sich die einmalige Möglichkeit mit dem Segelpartner (bei mir war es Fabian Winter) sehr tiefgründige Diskussionen zu führen. Nicht unerwähnt soll bleiben, dass Claudio Hagmann und Ricarda Caprez es auch ohne Wind zustande brachten, dass ihr Segelboot fast unterging. Nein es war nicht ihr Fehler, das Boot war defekt.

Der Abend wurde mit Beachvolleyball abgerundet.

Der Sonntagvormittag stand im Zeichen von Inline Hockey. Komplett ausgerüstet ging es aufs Feld. Wie früher auf dem Pausenplatz jagten wir dem Ball nach. Mich erstaunt immer wieder wie «Heimlifeiss» Stefan Caprez und Ueli Koch Inline Hockey spielen.

Fast alle jagten dem Ball nach. Für Manuela Loher, Carmen Hagmann und Ricarda war diese Sportart zu ruppig. Sie haben sich auf andere Art sportlich betätigt.

Nach der körperlichen Anstrengung kam Golfen genau richtig. Unter der Anleitung von einem Golflehrer - leider kann ich mich nicht mehr an seinen Namen erinnern, nur noch an das wunderbare Englisch mit hervorragendem französischem Akzent – lernten wir den perfekten Schlag. Wir schlugen mit viel Elan auf die Bälle und es wurde tatsächlich immer besser.

Zum Abschluss von Tenero Grande übten wir uns noch im Beach Soccer. Was wir sofort spürten, diese Sportart ist «saumässig» anstrengend, macht aber viel Spass.

In guter Erinnerung bleiben mir die «Kaffekränzli» und die Gespräche bei einem Bier.

Eifrig wurde über Unterhosen, Sport, Impfen und Corona ausgetauscht.

Mit ganz vielen schönen Erlebnissen und bereits mit Vorfreude aufs nächste Mal ging es auf die Heimreise.

Für das nächste Tenero Grande wünsche ich mir: Mehr Wind zum Segeln. Das Gianmarco Spreiter wieder mitkommen kann und natürlich deine Anmeldung.

Skiclub Turnen am Montag «Oh wie schön, dürfen wir wider»

Mit dem Turnen haben wir nach den Herbstferien wieder begonnen.

Wir Treffen uns jeweils am Montag um 20.15 Uhr in der Turnhalle in Trin.

Das Training ist unverbindlich. Ich freue mich auf jeden Teilnehmer.

Gruss Michel Gilgen

Jahresbericht JO Chef

Sandro Cahenzli

JO Trin – hitzago schaibu totoho

Unsere Saison startete leider mit einer Absage des Trinsermarkts, an dem wir jedes Jahr einen Essensstand haben. Auch sonst war die Durchführung der Aktivitäten aus bekannten Gründen nicht in Stein gemeisselt.

Trotz allen Auflagen konnten wir im November mit unseren alljährlichen Herbsttrainings starten. Um eine grössere Ansammlung der Kinder zu vermeiden, haben wir einige Trainings aufgeteilt. So waren die 1.-3. Klässler beim ersten Training im Judo und im Parc da Moviment und alle Kinder ab der 4. Klasse beim Curling in Flims. Beim nächsten Training dann umgekehrt und im darauf folgenden Training konnten wir wieder alle gemeinsam trainieren. Dies taten wir in der Eishalle Flims, wo der EHC Flims ein super Eishockeytraining vorbereitet hat. Die Kinder wurden in drei verschiedene Niveaus aufgeteilt, damit alle etwas Neues lernen konnten. Für das Letzte Herbsttraining fanden wir uns in Chur wieder, wo wir auf dem GBC-Areal verschiedene Sportarten angeboten haben. In einer Halle gab es einen Parcours, welchen die Kinder durchlaufen, -klettern und -rennen mussten. In der anderen haben sie gelernt sich abzuseilen. Draussen konnten sie mit dem Bike ihr Können im Pumptrack beweisen und Ihre Schnelligkeit und Geschicklichkeit im Lacrosse unter Beweis stellen.

Am 5. Dezember konnten wir dann endlich wieder auf den Schnee... oder auch nicht. Der spärliche Schneefall und die nicht gerade kalten Temperaturen haben dazu geführt dass die Alpinen sowie die Snowboarder ihr erstes Schneetraining verschieben mussten und stattdessen eine Schnitzeljagd veranstalteten. Die Nordischen sind auf Lantsch ausgewichen und konnten dort bereits die ersten Stunden auf der Loipe verbringen. Eine Woche später durften dann auch die Alpinen und Snowboarder auf die Piste.

Die sonst so volle Agenda war diese Saison sehr mager. Die aktuelle Situation liess keine Wettkämpfe zu, sodass wir uns mehr auf die Trainings konzentrierten. Nicht einmal das Clubrennen oder das Kinderskirennen konnten durchgeführt werden. Aber die Kids liessen sich nicht unterkriegen und hatten viel Spass in den tollen Trainings.

Einzig den Workshop konnten wir durchführen, in welchem die Kids ein anderes Sportgerät ausprobieren durften. Im Angebot war neben Ski, Langlauf und Snowboard neu auch noch Telemark. Doch schon vor der Ausführung standen wir wieder vor einem Problem: Zwei unserer Snowboard-Leiterinnen mussten leider in Quarantäne und so fehlten uns für diesen Kurs Leiter. So kam es, dass zwei unserer Ski-Leiter bei den Snowboardern ausgeholfen haben. Das Training ging dann nicht wie üblich von 9 bis 12 sondern bis um 14 Uhr. Das Mittagessen verbrachten wir mit Picknick aus dem Rucksack bei herrlichem Wetter im Neuschnee.

Um die Saison etwas abwechslungsreicher zu gestalten, hat Swissski die Challenge 21 lanciert. Hierbei konnten verschiedene Vereine intern diverse Strecken auf Zeit fahren, um so in eine Wertung zu kommen. Die Challenge brachte nicht nur Abwechslung in die Trainings sondern auch noch etwas Geld in die Kasse.

Aus Sicht der Alpinen gab es Ende Saison dann doch auch noch ein kleines Happy-End: Der Beni's Super-G konnte spontan doch noch durchgeführt werden. Einige Kids nutzten diese Chance, um doch noch ein Rennen fahren zu können.

Ende März war die Saison auch schon wieder vorbei und wir durften unseren JO Abschluss abhalten. Dieser wurde in verschiedene Posten unterteilt, wobei die Kids in Gruppen bei jedem Posten Punkte sammeln konnten. Eine Rangverkündigung gab es aber keine, da auch kein JO Rennen stattgefunden hat. Als kleiner Trostpreis erhielt jeder, passend zu den kommenden Ostern, einen Schoggihasen. Jedes Jahr bekommen diejenigen, die eine Anwesenheit von 100% erfüllen eine Toblerone. Dieses Jahr waren das ganze 20 Kids!

Das Tenero-Lager fiel leider auch 2021 Corona zum Opfer. Wir sind jedoch optimistisch und freuen uns umso mehr auf nächsten Sommer.

Natürlich darf auch das Bike&Boulder im Sommer nicht fehlen. Neben den Besuchen auf dem Pumptrack oder auf dem Runcatrail wurde wieder ein Bikeweekend organisiert. Die Kinder hatten grossen Spass auch mal bei einer anderen Kulisse in den Davoser Bergen zu biken. Im Boulderstall „La Stalla“ konnten sie Ihre Kraft und Geschicklichkeit verbessern. Wie bereits im Winter, konnten auch im Sommer einige die 100% Anwesenheits-Schoggi abstauben.

Trotz der wenigen Anlässe, die stattgefunden haben, war es im Grossen und Ganzen eine lässige Saison mit vielen schönen Trainings. Die momentane Lage macht es nicht gerade einfach zu planen, wir nehmen es aber immer wie es kommt und versuchen, das Beste aus der Situation zu machen.

Sandro Cahenzli, JO Chef

Jahresbericht Clubhütte Platt`Alva

Markus Gujan



Aktivitäten

Das 2021 war für die Platt` Alva Hütte ein gutes Jahr. Wir hatten nicht ganz so viele Besucher wie im Sommer 2020. Das Wetter im Sommer war eher instabil und gefühlt eher nass 😊.

Die Saison 2021 startete mit Verspätung, da lange Schnee auf der Alp Mora lag. Doch ab Mitte Juni startete für die Hütte eine ganz normale Sommersaison. In diesem Jahr musste keine Holzaktion durchgeführt werden und wir hatten auch glücklicherweise keine Schäden an der Hütte zu verzeichnen. Die Hüttengäste können die Hütte und die Bergtouren genießen.

Der Sommer 2021 war nicht so trocken wie die vorhergegangenen und so hatten wir auch kein Problem mit dem Wasser für das WC. Es hatte immer genügend Wasser für WC und Abwasch. Und die mühsame Wasser-Schlepperei, konnte auf das Trinkwasser minimiert werden.

Die neue Bewilligungsart der Alp Mora Strasse ist für die Benutzung der Hütte geregelt. Wir haben von der Gemeinde eine Bewilligung für die Alpstrasse bis zum «Hütten Parkplatz» bekommen. Dies erleichtert den Zugang und man muss nicht alles hochschleppen. Vielen Dank der Gemeinde für die Fahrbewilligung.

Internetauftritt bezüglich der Hütten Reservation: mit der Überprüfung bezüglich Belegung der Hütte, könnten wir die Anfragen vereinfachen und dies hat sicherlich den Einen oder Anderen auch motiviert, einen Hüttenbesuch zu planen. Es ist noch nicht alles perfekt, doch wir arbeiten daran und werden noch die eine oder andere Optimierung durchführen. Wichtig für uns ist, dass einfach überprüft werden kann, ob dein Ideal-Termin noch frei ist.

Hüttenbelegung

Erfreulicherweise konnte eine ansprechende Zahl an Übernachtungen verzeichnet werden.

Jahr	2021	2020	2019	2018
Clubmitglieder	11	24	12	25
Kinder	10	16	13	15
Gäste	61	45	40	67
Total Übernachtungen	124	156	83	107

Finanzen

Die Finanzen der Club-Hütte Alp Mora, werden seit einigen Jahren direkt in der Skiclub Rechnung einbezogen und auch in der Erfolgsrechnung aufgeführt. Die finanzielle Lage sieht stabil aus. Genaueres bitte in der Rechnung des Skiclubs nachlesen.

Tourenaktivitäten

Leider konnte wegen der Coronasituation die Katertour nicht durchgeführt werden.

Wir werden die Situation beobachten und wenn es die Situation zulässt, versuchen im 2022 eine Skitour durchzuführen. Genauere Informationen folgen.

Aussichten Vereinsjahr 2021/2022: der eine oder andere Anlass wird sicherlich wieder durchgeführt. Genaueres wird an der GV informiert und besprochen.

Ich bedanke mich bei allen Helfern und Gästen der Clubhütte für das Engagement an der Hütte. Die Hütte freut sich auf einen regen Besuch und lädt euch alle ein.

Einen guten und schönen Winter, der Hüttenwart Markus Gujan

Jahresrechnung SC Trin 2020/21

ERFOLGSRECHNUNG VOM 1.10.2020 - 30.09.2021

	Rechnung 20/21	Budget 20/21
ERTRAG		
Mitgliederbeiträge	13'815.00	13'000.00
Zinsen	-	-
Vermietung Zelt	-	150.00
Spenden	60.00	-
Clubhütte Übernacht, Konsum	2'263.00	1'500.00
Total	16'138.00	14'650.00
AUFWAND		
Beiträge Swissski / BSV	8'555.00	7'500.00
Sockelbeitrag SST	500.00	500.00
Kader Nordisch	-	-
Beitrag JO	800.00	-
Tenero Grande	342.50	200.00
Miete Zeitmessung	-	200.00
Miete Turnhalle	200.00	150.00
Vereinsanlässe	-	2'000.00
Gravuren Wanderpreise	-	300.00
Geschenke Ehrenmitglieder	-	-
Clubtour	100.00	-
Porti und Bankgebühren	264.75	400.00
Büromaterial	7.60	100.00
Versch. Unkosten	380.00	-
GV Heftchen	-	-
Sitzungen	60.75	200.00
Abschreibungen	165.00	-
GV / Clubabend	-	-
Website und Hosting mit Wartung	463.90	600.00
Unterhalt Buchhaltungsprogram	-	-
Clubhütte Anschaffungen	-	1'000.00
Clubhütte Versicherung, Kurtaxen	207.25	300.00
Clubhütte Spesen und Diverses	685.60	1'500.00
Total	12'732.35	14'950.00
Gewinn / Verlust	3'405.65	-300.00

BILANZ

	30.09.21	30.09.20
AKTIVEN		
Kassa	291.20	518.80
Clubhütte Kassa	54.05	66.05
GKB Vereinskonto	16'827.43	14'549.33
Clubhütte GKB Vereinskonto	6'522.90	5'532.25
GKB Nordic Events	3'375.90	3'375.90
Ausst. Mitgliederbeiträge	-	165.00
Transitorische Aktiven	841.50	300.00
Total	27'912.98	24'507.33
PASSIVEN		
Transitorische Passiven	-	-
Rückstellungen Nordic Events	3'375.90	3'375.90
Eigenkapital	21'131.43	21'833.03
Verlust / Gewinn	3'405.65	-701.60
Total	27'912.98	24'507.33

Jahresrechnung JO Trin 2020/21

Erfolgsrechnung JO Trin 2020/21

Konto	Aufwand	Rechnung 20/21	Budget 20/21
5001	Aufwand öffentliche Anlässe	-	500.00
5003	Aufwand interne Anlässe	871.30	1'500.00
5011	Aufwand alpin/snowboard	2'690.00	2'200.00
5013	Aufwand Nordisch/Biathlon	1'641.30	2'600.00
5015	Aufwand Workshop Teilnehmer	300.00	500.00
5016	Aufwand Bike/Boulder	217.20	500.00
5020	Aufwand Tenero	-	12'000.00
5031	Leiterentschädigungen	7'441.30	7'000.00
5033	Leiterfortbildungen	385.00	1'500.00
5040	Sonst Aufwand	10.45	500.00
5041	Aufwand Website	463.45	370.00
5050	Abschreibung Jacken und Bibs	1'260.00	1'260.00
	Gewinn	9'342.60	1'770.00
	Total	24'622.60	32'200.00

Konto	Ertrag	Rechnung 20/21	Budget 20/21
6000	Mitgliederbeiträge	7'240.00	4'500.00
6010	Lager Tenero	-	11'000.00
6020	Miete Jacken	3'510.00	3'100.00
6040	Spenden	150.00	-
6041	Sponsoring	3'300.00	5'100.00
6050	Beiträge Sportamt, Gemeinde, BSV	10'422.60	8'000.00
6060	Ertrag öffentliche Anlässe	-	500.00
6070	Sonst Ertrag (Zinsen)	-	-
	Verlust		-
	Total	24'622.60	32'200.00

Bilanz JO Trin 2020/21

Konto	Aktiven	30.09.21	30.09.20
1000	Kassa	395.00	395.00
1010	Bank	41'619.44	31'016.84
1050	JO Jacken Alpin		1'260.00
1052	Leiterjacken Nordisch	-	-
1060	Transitorische Aktiven		
	Verlust		839.10
	Total	42'014.44	33'510.94
Konto	Passiven	30.09.21	30.09.20
2060	Transitorische Passiven		
2100	Eigenkapital	32'671.84	33'510.94
	Gewinn	9'342.60	
	Total	42'014.44	33'510.94

Budget SC Trin 2021/22

SKICLUB TRIN

Budget 2021 / 2022

Ertrag	Rechnung 19/20	Budget 20/21	Rechnung 20/21	Budget 21/22
Mitgliederbeiträge	13'635.00	13'000.00	13'815.00	13'000.00
Zinsen	0.00	0.00	0.00	0.00
Vermietung Zelt	150.00	150.00	0.00	150.00
Spenden	50.00	0.00	60.00	0.00
Clubhütte (Übernachtung)	2'507.50	1'500.00	2'263.00	1'500.00
Total Ertrag	16'342.50	14'650.00	16'138.00	14'650.00
Aufwand				
Beiträge Swissski / BSV	7'100.90	7'500.00	8'555.00	8'500.00
Sockelbeitrag SST	650.00	500.00	500.00	500.00
Kader Nordisch	0.00	0.00	0.00	0.00
Beitrag JO			800.00	0.00
Tenero Grande	-223.90	200.00	342.50	200.00
Miete Zeitmessung	0.00	200.00	0.00	0.00
Miete Turnhalle	150.00	150.00	200.00	150.00
Vereinsanlässe	1'159.65	2'000.00	0.00	2'000.00
Gravuren Wanderpreise	207.00	300.00	0.00	300.00
Geschenke Ehrenmitglieder	0.00	0.00	0.00	0.00
Clubtour	0.00	0.00	100.00	2'500.00
Porto, PC/Bankgebühren	288.40	400.00	264.75	200.00
Büromaterial	0.00	100.00	7.60	100.00
Versch. Unkosten	2'617.10	0.00	380.00	0.00
GV Heftchen	592.35	0.00	0.00	0.00
Sitzungen	54.00	200.00	60.75	200.00
Abschreibungen			165.00	500.00
GV/Clubabend	-772.75	0.00	0.00	0.00
Website und Hosting mit Wartung	880.75	600.00	463.90	600.00
Unterhalt Buchhaltungsprogram			0.00	200.00
Clubhütte (Anschaffungen)	3'337.75	1'000.00	0.00	1'000.00
Clubhütte (Versicherungen, Kurtaxen)	284.25	300.00	207.25	300.00
Clubhütte (Spesen und Diverses)	718.60	1'500.00	685.60	1'500.00
Total Aufwand	17'044.10	14'950.00	12'732.35	18'750.00
Gewinn / Verlust	-701.60	-300.00	3'405.65	-4'100.00

Budget JO Trin 2021/22

JO TRIN

Budget 2021 / 2022

Ertrag	Rechnung 19/20	Budget 20/21	Rechnung 20/21	Budget 21/22
Mitgliederbeiträge	5'553.40	4'500.00	7'240.00	9'200.00
Lager Tenero	600.00	11'000.00	-	11'000.00
Miete Jacken	3'250.00	3'100.00	3'510.00	3'500.00
Spenden	-	-	150.00	-
Sponsoring	5'600.00	5'100.00	3'300.00	15'270.00
Beiträge Sportamt, Gemeinde, BSV	9'468.80	8'000.00	10'422.60	8'000.00
Ertrag öffentliche Anlässe	4'089.60	500.00	-	500.00
Sonst Ertrag (Zinsen)	500.00	-	-	-
Total Ertrag	29'900.90	32'200.00	24'622.60	47'470.00
Verlust	839.10		-	
Aufwand	Rechnung 19/20	Budget 20/21	Rechnung 20/21	Budget 21/22
Aufwand öffentliche Anlässe	2'246.35	500.00	-	500.00
Aufwand interne Anlässe	298.00	1'500.00	871.30	1'500.00
Aufwand alpin/snowboard	2'025.00	2'200.00	2'690.00	2'700.00
Aufwand Nordisch/Biathlon	2'680.45	2'600.00	1'641.30	2'600.00
Aufwand Workshop Teilnehmer	30.00	500.00	300.00	500.00
Aufwand Bike/Boulder	139.80	500.00	217.20	500.00
Aufwand Boulder				1'200.00
Aufwand Tenero	-	12'000.00	-	12'000.00
Leiterentschädigungen	7'320.60	7'000.00	7'441.30	8'800.00
Leiterfortbildungen	1'632.50	1'500.00	385.00	1'500.00
Sonst Aufwand	390.05	500.00	10.45	500.00
Aufwand Website	4'038.15	370.00	463.45	500.00
Abschreibung Jacken und Bibs	9'100.00	1'260.00	1'260.00	11'000.00
Total Aufwand	29'900.90	32'200.00	24'622.60	47'470.00
Gewinn		1'770.00	9'342.60	3'670.00

Bericht Trin *nordic*

Peter Benz

trin *nordic*

IG Langlauf
GI cuorsa liunga

Skiclub Trin
Verkehrsverein Trin

Bericht zur Langlauf - Saison 2020/2021

Der Corona- und Rekordwinter

Ein in jeder Hinsicht ausserordentlicher Winter ist zu Ende. Das Coronavirus bescherte dem Langlaufsport in der ganzen Schweiz einen Boom und führte auch bei uns zu einem grossen Gästeaufkommen auf den Loipen, vollen Parkplätzen und einer grossen Nachfrage nach Mietmaterial und Langlaufunterricht. Dazu kam, dass wir bereits Anfang Dezember 2020 genug Schnee erhalten haben und bis am 7. März 2021 durchgehend Loipen präparieren und anbieten konnten. Einen vollen Winter hat uns Petrus da also beschert und hat dazu beigetragen, dass wir mit Freude und Zufriedenheit zurückblicken können. Unser Langlaufbetrieb war zwar oft ausgelastet, aber trotzdem immer geordnet und ruhig. Die Gäste freuten sich an herrlichen Winterstimmungen und an der Bewegung im Freien.

Langlaufbetrieb in Trin

Als erfahrenes und unverändertes Team haben wir die Vorbereitungen zur Langlaufsaison ruhig und mit Routine vornehmen können. Ende November war alles rechtzeitig bereit – zum Glück, denn überraschend gab es vom 6.-9. Dezember 2020 rund 45 cm Schnee und so konnten wir bereits am 8. Dezember 2020 die Loipen Prada, Isla und Suraua (11 km) frei geben, die Crestaseerunde etwas später. Bis am 11. Januar 2021 gab es dann keinen Schnee mehr und unsere Loipenfahrer mussten sorgfältig arbeiten; wir konnten aber die Loipen ohne Unterbruch offen halten. Grosse Schneefälle von Mitte bis Ende Januar (über 1.30 m) sorgten danach für eine richtige Winterstimmung, die Öffnung aller Loipenabschnitte und für grosse Freude bei den Gästen. Die Parkplätze und das Mietmaterial waren zeitweise knapp und wir waren gefordert mit der Schneeräumung und der Lenkung der Langlaufgäste. Der Februar brachte dann zu Beginn und gegen Ende eher mildes Wetter, war aber oft sonnig und Dank genug Schnee unproblematisch für unsere Loipen. In der ersten März-Woche dominierten weiterhin warme Temperaturen und die zunehmende Schneeschmelze an den exponierten Stellen führten dazu, dass wir am Sonntagabend 7. März 2021 den Betrieb einstellen mussten. In der zweiten März-Hälfte und auch im April gab es nochmals kältere Perioden und zeitweise bis 25 cm Schnee - zu wenig jedoch für eine erneute Präparierung der Loipen.

Auswirkungen von Covid-19

Die weltweite Pandemie mit dem Coronavirus Covid-19 ab dem Februar 2020 forderte zwar glücklicherweise in der Schweiz keine übermässig hohen Todeszahlen und der wirtschaftliche Schaden konnte grösstenteils durch Unterstützung von Bund und Kantonen ausgeglichen werden. Die Massnahmen zur Eindämmung des Virus bewirkten aber verschiedene und zum Teil massive Einschränkungen im gesellschaftlichen Verhalten - und so führten die Regeln zum "social distancing" und die Maskenpflicht bei Kontakten von Personen näher als 1.5 - 2 Meter zu einem Boom des Langlauf-sports in der ganzen Schweiz. Die Bewegung im Freien ohne die Benutzung von Gondelbahnen

und die Ausübung des Langlauf-Sports praktisch zu jeder Tageszeit und bei jedem Wetter wurde von vielen Gästen und Familien neu entdeckt und wird - so vermute ich - auch einen nachhaltigen Effekt haben.

Für den Langlaufbetrieb forderten der Bund, der Kanton und die Gemeinden spezielle Massnahmen zur Eindämmung der Pandemie. So mussten in allen Gebäuden Masken getragen werden, die Innen-Garderoben und Duschen durften nicht benutzt werden und es mussten überall die Abstands- und Hygienemassnahmen eingehalten werden. In einem eigenen Schutzkonzept haben wir dies formuliert, haben Aussengarderoben und Desinfektions-Stationen zur Verfügung gestellt und unsere Mitarbeitenden mit Gästekontakt haben sich mit Schutzmasken geschützt. Erfreulicherweise wurden die Einschränkungen von allen Gästen akzeptiert und eingehalten. Es gab keine Problemsituationen und glücklicherweise blieb auch das ganze Team von einer Ansteckung und Erkrankung verschont.

Parkierung

Wie bisher standen den Langlaufgästen die Parkplätze P1, P2, P3 und P6 zur Verfügung. Zusätzlich wurde von der Gemeinde kurz vor dem Winter in La Banna ein Platz für rund 20 Autos bereit gestellt - das Angebot betrug so insgesamt rund 180 Parkplätze. Schon an den Werktagen waren die Park-plätze sehr oft gut belegt. An den Wochenenden war die Nachfrage so gross, dass zum Teil Wartezeiten in Kauf genommen werden mussten. Ab Weihnachten und bis im März wurden deshalb von der Gemeinde am Samstag und Sonntag Securitas-Mitarbeitende aufgeboden zur Regelung des Verkehrs. Wir haben diese Regelung begrüsst und unterstützt.

Auf allen Parkplätzen besteht seit dem Sommer 2020 eine Gebührenpflicht sowie im Winter ein Nachtparkverbot. Obwohl klar signalisiert und von vielen Gästen auch akzeptiert, gab dies für unsere Mitarbeitenden beim Passverkauf einigen Mehraufwand mit Fragen, Unterstützung und leider auch als «Blitzableiter» bei verhängten Bussen.

Langlaufpässe und Loipentickets

Der Verkauf der Langlaufpässe und Tickets war sehr erfreulich und der Erlös wird unsere Kosten decken. Im Vorverkauf und nach dem frühen Start in den Winter haben sich viele Langlaufgäste den Saisonpass gesichert und auch vor Ort wurden die Karten und Tickets ohne Umstände gekauft. Bemerkenswert, aber erwartet, war die grosse Nachfrage nach bargeldlosem und somit kontaktlosem Kauf der Pässe und Tickets - über die Langlaufpass-App von Loipen Schweiz, mit TWINT im Self Service oder durch Bezahlung mit TWINT oder Kreditkarten vor Ort. Die Digitalisierung hat also auch hier Einzug gehalten und fordert uns, die entsprechenden Kanäle offen zu halten.

Zusammenarbeit

Die Zusammenarbeit mit den Loipen-Partnern in Flims und Sogn, mit der Gemeinde und mit BIELER-Sport als Betreiber der Servicestation und der Langlaufschule war wie gewohnt sehr konstruktiv. Alle Aufgaben konnten zeitnah erledigt und für Probleme jeweils rasch Lösungen gefunden werden. Auch intern im Team klappte alles bestens. Sowohl die Loipenfahrer um Hans Jakob Telli als auch das Langlaufpass-Verkaufsteam um Theres Höhener haben ausgezeichnete Arbeit geleistet und gemeinsam haben wir unsere hohe Loipen- und Servicequalität erhalten können. Dies wurde auch von Loipen Schweiz attestiert und mit einer ausgezeichneten Bewertung honoriert.

Ich danke meinen Kolleginnen und Kollegen im Team von trin nordic ganz herzlich für den ausserordentlichen Einsatz in diesem langen und speziellen Winter. Ein grosser Dank geht auch an die Gemeinde Trin, den Werk- und Forstbetrieb, den Verkehrsverein und den Skiclub Trin sowie an die Landbesitzer und alle Bewirtschafter. Auch das Team von BIELER-Sport und die Langlaufschule von Gion-Peter Camathias sind mit ihrem professionellen Angebot ein wichtiger und geschätzter Teil unserer Langlaufdestination.

Bericht Sportkids Trin

Manuela Möhl



Jahresbericht IG Sportkids Trin 2020/21

Wir können auf ein spannendes Sportkids Jahr 2020/21 zurückschauen mit vielen motivierten Kindern, dankbaren Eltern und einem unermüdlichen Leiterteam mit viel Elan. Weiterhin mussten sich die Leiter*innen an die Schutzkonzepte halten und gespannt hat der Vorstand die Mitteilungen des Bundeshauses mitverfolgt. Zum Glück konnten wir uneingeschränkt die Trainings durchführen. Der Vorstand der IG Sportkids Trin freute sich besonders auf einen Tag, den Sportkids Event am 25. September 2021 in Chur. Mehr dazu ganz am Ende des Jahresberichts.

Muntanellas

Das Tennis Training wurde im Sommer 2021 mit steigender Teilnehmerzahl durchgeführt. Katja Aulbach hatte 8 Kids in den Trainings.

Furmiclas

Die Bike und Boulder Trainings haben mit 30 Kindern (16 Sportkids, 14 JO) stattgefunden. Es wurden vier Gruppen gebildet, damit das Niveau der Kinder entsprechend berücksichtigt werden konnte. Bei den Furmiclas sind 9 Leiter*innen aktiv mit Ausbildung in Klettern, Bike und Kindersport. Das Bikecamp war letztes Jahr ein grosser Erfolg. Aus diesen Grund haben wir im Sommer 2021 ein Bikecamp in Davos angeboten. Nebst dem Bikecamp gibt es bei den Furmiclas noch ein weiteres Highlight. Gemeinsam an einem Samstag den Nagens Trail zu fahren und das Erlernte am Berg anzuwenden.

Capricorns Winter 2020/21

Etwas ungewiss sind wir in den Winter 2020/21 gestartet. Bleibt das Skigebiet offen oder kommt die nächste Coronawelle und macht uns einen Strich durch die Rechnung? Aber als erstes standen vier Herbsttrainings mit Curling spielen, Judo, parc da moviment, polysportives Training in der Gewerbeschule Chur sowie Eishockey auf dem Programm. Zum Glück konnte das Skigebiet den Betrieb planungsgemäss aufnehmen. Lange anstehen war angesagt, dafür waren die Pisten schon fast leer. Einen festen Platz hat auch der Workshop, wo alle Kinder ein anderes Gerät (Langlauf, Ski, Snowboard oder Telemark) ausprobieren können. Und der Winter war ein absoluter Traum für die Langlauf Kids. Die Loipen in Trin waren die ganze Saison geöffnet.

Salips/Tschuettas - Allround

Bei den Salips haben sich 21 Kinder und für die Tschuettas 24 Kinder angemeldet. Wie immer waren die Tschuettas Kinder sehr begeistert von den Langlauf- und Skischnuppertrainings. Die Schwimmtrainings fanden in Chur statt. Auch freuten wir uns, dass im Frühling der UBS Kids Cup und der OL-Anlass wieder stattfinden konnte. Es gab einige Kinder, die am UBS Kids Cup in Tamins brillierten und sich so für das

Kantonalfinal qualifizierten. Lara Candrian und Luca Bässler schafften sogar den Einzug ins schweizerische Finale in Zürich. Herzliche Gratulation zu dieser Leistung!

Sportkids Event in Chur mit Leiteranlass

Am Samstag, 25. September 2021 fand der Sportkids Event in Chur statt. Alle Kinder wurden eingeladen, einen ganzen Tag zu klettern und bouldern im Kletterzentrum und GBC die dreifach Halle zu nutzen. Auf dem Programm stand: Abseilen in die Sporthalle, springen auf dem grossen Trampolin und sich auf dem Hindernis Parcours auszuzeichnen. Nach dem Programm für die Kinder, bedankten wir uns bei den Leiter und Leiterinnen mit einem Kletter-Nachmittag mit anschliessendem Essen.

DANKE

Die Kinder waren sehr motiviert in den Trainings, was sich auch in der sehr hohen Anwesenheit widerspiegelte. Und Dank disziplinierten Verhalten (Einhalten von Hygienemassnahmen) von allen Seiten, konnte das Trainingsprogramm komplett durchgeführt werden. Ein weiteres Dankeschön geht an die Leiterinnen und Leiter sowie an die Vorstandsmitglieder der IG Sportkids, die alle mit Herzblut die IG Sportkids Trin möglich machen. Sowie die finanzielle Unterstützung der Gemeinde Trin und dem BASPO.

Für die IG Sportkids Trin

Manuela Möhl, Präsidentin

Jubilars

1996 dem Skiclub beigetreten und damit seit 25 Jahren dabei...

Simon Capaul

Rico Caflisch

Sämi Gilgen

Manuela Loher

Iris Telli

25

Herzliche Gratulation und ein grosses Dankeschön für die Clubtreue!!!

Jahresprogramm 2021/22

Stand Ende Oktober 2021, Änderungen vorbehalten

07.01.22	Freitag	Curlingturnier	SCT (Marco)
15.01.22	Samstag	Elternbesuchstag JO nordic	JO (Fadri)
29.01.22	Samstag	Telemark für alle	SCT (Michel)
Nach Ansage	Samstag	Biathlon für alle	JO/SCT (Balu, Duri)
nach Ansage	Samstag	Kinderskirennen / Plauschrennen Trin	JO/SCT (Michel)
18.02.22	Freitag	Clubrennen / JO-Rennen nordisch	JO/SCT (Michel)
19.02.22	Samstag	Clubrennen / JO-Rennen alpin	JO/SCT (Michel)
19.02.21	Samstag	Clubabend	SCT (Vorstand)
26.02.22	Samstag	BSV Cup Rennen	RLS
28.02.22	Montag	Silbertreff	SCT (Gianmarco)
05.03.22	Samstag	Eishockeymatch SC-Turnen-JO-Leiter	SCT (Michel)
13.03.22	Samstag	Engadin Skimarathon	
19.-20.03.22	Sa-So	Clubreise	SCT (Gianmarco)
09.04.22	Samstag	JO-Abschluss	JO (Sandro)
26.-28.08.22	Fr - So	TeneroGRANDE	SCT (Claudio)
19.11.22	Samstag	Generalversammlung	SCT (Gianmarco)

Jeweils montags, 20.00 Uhr: Skiclub-Turnen in der Turnhalle Trin

